

Nach KAC fordert Dornbirn auch Villach

Villach/02.10.2016 - Der Dornbirn Eishockey Club musste sich auswärts dem EC VSV nach Penaltyschießen geschlagen geben. Trotz der knappen 4:5-Niederlage konnten die Vorarlberger gegen beide Kärntner Traditionsteams in Folge Punkte anschreiben.

Die Villacher Adler standen zu Hause nach drei Niederlagen in der Pflicht gegen den Dornbirner Eishockey Club anzuschreiben. Dementsprechend energisch bestimmten die VSV-Cracks nach einer anfänglichen Abtastphase zunächst auch das Geschehen in der Villacher Stadthalle. Nach einer schönen Kombination im Powerplay musste Evan McGrath (19./pp) nach Zuspiel von Kevin Wehrs den Puck nur noch über die Linie drücken. Und auch nach der Pause gaben die Hausherren den Takt vor. Erneut unter Mithilfe der Gäste – Christof Kromp (25./ps) wurde im Alleingang vor Florian Hardy gestoppt – konnten die Adler ihre Führung ausbauen. Der 19-jährige Eigenbauspieler setzte den Penalty eiskalt unter die Latte.

DEC dreht Spiel

In Rücklage wurde die davor lediglich in Kontern gefährlich erscheinenden Gäste plötzlich hellwach und fanden spät ihren Weg in die Partie. Mittels blitzschnellem Angriff gelang der Puck über Oliver Achermann zu James Livingston (31.), der für die Vorarlberger verkürzen konnte. Für den 2:2-Ausgleich zeichnete sich Chris D'Alvise (40.) in der letzten Minute des Mitteldrittels verantwortlich. Kurz nachdem die Villacher nach überstandener Strafe wieder komplett am Eis standen, wurde D'Alvise von Kevin Schmidt bedient. Mit breiter Brust zeigten sich die Gäste dann von einer ganz anderen Seite. Nach perfekter Vorarbeit von Kevin Macierzynski brachte Jamie Arniel (44.) die Vorarlberger erstmals in Front und nach einem schönen Backhand-Pass von Martin Grabher Meier bezwang Chris D'Alvise (48.) zum zweiten Mal an diesem Abend den VSV Torhüter. Die Hausherren gaben sich jedoch noch nicht geschlagen – durch Treffer von Mikko Jokela (58.) und Samuel Labrecque (60.) ging es mit 4:4 in die Verlängerung. Nach einer torlosen Overtime entschied der Penalty von Corey Locke (67./ps) die Partie zu Gunsten der Villacher.

Sonntag, 02.10.2016 (Erste Bank Eishockey Liga):

EC VSV – Dornbirner Eishockey Club 5:4 n. P. (1:0, 1:2, 2:2)

Stadthalle Villach, 2.987 Zuschauer

SR: SMETANA, ZRNIC, Gatol, Kaspar

Tore:

VSV: 1:0 Evan McGrath (19./pp) 2:0 Kromp (25./ps), 3:4 Jokela (58.), 4:4 Labrecque (60.), 5:4 Locke (67./ps)

DEC: 2:1 Livingston (31.), 2:2 D'Alvise (40.), 2:3 Arniel (44.), 2:4 D'Alvise (48.)

Strafen:

VSV: 6 min.

DEC: 8 min.

Line-Up:

VSV: Roy – Schlacher, Labrecque; Jokela, Bacher; Brunner, Wehrs; Kreuter – Johner, Locke, Urbas – Kromp, McBride, Verlic; Lanzinger, McGrath, Hunter; Petrik Benjamin, Leiler, Platzer

DEC: Hardy – Schmidt, Magnan; Crawford, Caruso; Cody Sylvester, Konradsheim; Ban – Grabher Meier, Arniel, D'Alvise; Siddall, Sarault, Dustin Sylvester; Livingston, Achermann, Niki Petrik; Macierzynski, Häußle, Haberl